

Chemnitz: Polizei unterschätzt Einsatz

Chemnitz. Nach den rechten Ausschreitungen vom Sonntag sind am Montagabend in Chemnitz 20 Menschen verletzt worden. Dies gab die Polizei am Dienstag in ihrer Bilanz bekannt. Demnach hatten sich rund 6.000 Menschen bei der vom rechten Bündnis »Pro Chemnitz« angemeldeten Demonstration am Karl-Marx-Monument versammelt. Im Stadtpark seien 1.500 Gegendemonstranten auf einer vom Bündnis »Chemnitz nazifrei« organisierten Kundgebung gewesen.

Ein Polizeisprecher erklärte, es seien nicht genügend Beamte aufgeboden worden. Insbesondere die Teilnehmerzahl rechter Kräfte habe die Behörde überrascht. Rechte aus Berlin, Brandenburg, Thüringen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen seien demnach in die sächsische Stadt gekommen. Nach eigenen Angaben bot die Polizei 591 Einsatzkräfte auf. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/338767.chemnitz-polizei-unterschuetzt-einsatz.html>